…………………………………...

…………………………………...

…………………………………... *1)*

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft

Serviceeinheit Personalstelle

Flottenstraße 28 - 42

10965 Berlin

………………………….. *2)*

**Antrag auf Altersermäßigung/anteilig höhere Besoldung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wurde am ……………... *3)* geboren, d. h. nach dem 31.07.1954 und vor dem 02.08.1956. Als verbeamtete Lehrkraft bin ich aktuell in Teilzeit mit einer wöchentlichen Unterrichtsverpflichtung von …. *4)* Stunden tätig, d. h. mit einer Unterrichtsverpflichtung von mindestens der Hälfte und weniger als 2/3 der eines/einer Vollbeschäftigten.

Hiermit beantrage ich die Gewährung einer Altersermäßigung von einer Unterrichtsstunde wöchentlich.

Hilfsweise, soweit die beantragte Altersermäßigung nicht gewährt wird, beantrage ich die Zahlung einer anteilig höheren Besoldung im Umfange von einer Unterrichtsstunde wöchentlich ab dem 01.08.2014 bzw. ab dem Schuljahr nach Vollendung meines 58. Lebensjahres aus der Besoldungsgruppe A  ……… Stufe  ………… *5).*

Hilfshilfsweise beantrage ich ab dem vorgenannten Zeitpunkt die Erhöhung meiner Besoldung in dem Umfang, der dem Anteil von einer Stunde entspricht, welcher sich ergibt, wenn man meinen Beschäftigungsumfang ins Verhältnis zu einem Beschäftigungsumfang von zwei Dritteln einer Vollbeschäftigung setzt.

Die ab dem 01.08.2014 geänderte AZVO beinhaltet Regelungen, die mich als teilzeitbeschäftigte Lehrkraft mit weniger als 2/3 der Unterrichtsverpflichtung einer/eines Vollbeschäftigten schlechter behandeln als zu 2/3 Teilzeitbeschäftigte, da ich erst zu einem späteren Zeitpunkt eine Altersermäßigung erhalte und diese dann ab dem Schuljahr nach Vollendung des 61. Lebensjahres auch geringer ausfällt.

Damit werde ich als teilzeitbeschäftigte Lehrkraft diskriminiert.

Ich bitte, mir den Eingang dieses Antrages zu bestätigen.

Mit freundlichen Grüßen

…………………………………….. *6)*